

Ihr Unternehmen neu definieren: Der Weg zu mehr Produktivität

White Paper



Inhalt

01	Einleitung	03
02	Was kostet Sie niedrige Produktivität wirklich?	04
03	Welche Branchen leiden besonders unter niedriger Produktivität?	08
04	Für Ihr Unternehmen entwickelt: die proMX 365 Productivity Suite	11
05	Customer Stories: Wie haben Unternehmen ihre Produktivität verbessert?	22
06	Fazit	24
07	So steigern Sie Ihre Produktivität gleich ab heute	25



Einleitung

Unternehmen investieren seit Jahren in neue Software, um die Produktivität zu steigern. Projektmanagement-Apps, Kollaborationsplattformen und Automatisierungstools sollen die Arbeit schneller und effizienter machen. Die Annahme dahinter ist simpel: Bessere Tools führen zu besseren Ergebnissen.

Doch anstatt die Arbeit zu erleichtern, steht zu viel Software im Weg. Der Asana Anatomy of Work Global Index 2023 zeigt, dass Wissensarbeiter 60 % ihrer Zeit mit „Arbeit rund um die Arbeit“ verbringen – also mit Aufgaben wie der Suche nach Dateien, dem Wechsel zwischen Apps und unnötigen Meetings. Auch eine Gartner Digital Worker Survey berichtet, dass Mitarbeitende wertvolle Stunden damit vergeuden, sich durch unzusammenhängende Systeme zu navigieren. Anstatt Zeit zu sparen, erzeugen Unternehmen eine digitale Überlastung, die alles ausbremst.

Das Problem ist nicht die Technologie selbst, sondern wie sie eingesetzt wird. Anstatt immer mehr Anwendungen hinzuzufügen, sollten Unternehmen sicherstellen, dass die vorhandenen Tools reibungslos zusammenarbeiten. Wenn Systeme vernetzt sind, verbringen Mitarbeitende weniger Zeit mit der Verwaltung von Software – und mehr Zeit mit echter Arbeit. Die Produktivität steigt nicht durch mehr Tools, sondern durch den richtigen Einsatz der richtigen Werkzeuge.



In diesem Whitepaper analysieren wir die tatsächlichen Kosten niedriger Produktivität, die Branchen, die am stärksten betroffen sind, und technologiegestützte Lösungen, die Abhilfe schaffen können.

Was kostet Sie niedrige Produktivität wirklich?

Die meisten Unternehmen sehen Produktivitätsprobleme als eine Frage der Planung – verpasste Deadlines, langsame Projektabläufe oder Teams, die härter arbeiten, aber nicht mehr erreichen. Die typische Reaktion: besseres Zeitmanagement fordern oder neue Tools einführen – in der Annahme, dass es sich um ein individuelles Effizienzproblem handelt.



Doch das eigentliche Problem sitzt tiefer. Wenn Unternehmen mit Produktivität kämpfen, verlieren sie nicht nur Zeit, sondern auch Geld, Chancen und Kontrolle. Die Lösung liegt jedoch nicht darin, einfach schneller zu arbeiten oder mehr Software einzusetzen. Entscheidend ist, strukturelle Ineffizienzen zu beseitigen.

Werfen wir einen Blick auf die Bereiche, in denen niedrige Produktivität den größten Schaden anrichtet:



Verlorene Einnahmen: Unvorhersehbare Kosten und Verzögerungen

Wenn Arbeitsabläufe ins Stocken geraten, steigen die Kosten. Lieferkettenprobleme, Überstundenvergütungen und Nacharbeiten schmälern die Gewinnmargen. Verpasste Chancen – sei es durch nicht abgerechnete Stunden, stagnierende Projekte oder verlorene Verträge – wirken sich direkt auf den Umsatz aus.



Verpasste Fristen: Verspätete Lieferungen und ihre Folgen

Späte Projekte untergraben das Vertrauen der Kunden und können finanzielle Strafen nach sich ziehen. Verzögerungen setzen Teams unter Druck, was zu Fehlern und hektischen Last-Minute-Korrekturen führt. Unternehmen, die zuverlässig liefern, sichern sich Wettbewerbsvorteile – während unzuverlässige Anbieter Kunden verlieren.



Unkontrollierte Risiken: Kleine Probleme werden zu großen Krisen

Unscheinbare Ineffizienzen können sich unbemerkt zu massiven Störungen auswachsen. Ein kleiner Terminkonflikt wird zum Projektengpass, eine verzögerte Freigabe bringt eine gesamte Markteinführung ins Wanken. Ohne klare Kontrolle eskalieren Risiken, bis sie teure Notfallmaßnahmen erforderlich machen.



Operative Ineffizienz: Fehlende Vernetzung führt zu Chaos und Stillstand

Abgeschottete Abteilungen, veraltete Systeme und fragmentierte Prozesse sorgen dafür, dass selbst einfache Aufgaben unnötig lange dauern. Doppelarbeit, Kommunikationsprobleme und stockender Fortschritt sind die Folge, weil Teams auf fehlende Informationen oder Genehmigungen warten.



Ressourcenengpässe: Überlastung und unausgewogene Arbeitsverteilung

Während einige Mitarbeitende überlastet sind, bleiben andere unausgelastet. Eine ineffiziente Ressourcennutzung vergeudet Fachkräfte und führt zu Burnout. Unternehmen reagieren entweder mit Überbesetzung – was die Kosten steigert – oder mit zu dünner Personaldecke, was die Fluktuation erhöht und die Rekrutierungskosten in die Höhe treibt.



Mangelnde Transparenz: Fehlender Überblick über Leistung und Proze

Ohne Echtzeitdaten müssen Führungskräfte auf Vermutungen statt auf Fakten setzen. Engpässe bleiben unbemerkt, Ineffizienzen bestehen fort, und die Planung wird reaktiv statt strategisch. Fehlt der klare Überblick über die Leistung, können Unternehmen nicht rechtzeitig gegensteuern, bevor sich Probleme verschärfen.



Auch wenn Software allein nicht alle organisatorischen Herausforderungen lösen kann, trägt die Investition in die richtigen Tools maßgeblich dazu bei, Produktivitätslücken zu schließen. Durch die Modernisierung veralteter Systeme, den Einsatz zeitgemäßer Projektmanagementlösungen und eine optimierte Personalplanung lassen sich Abläufe effizienter gestalten, Ineffizienzen reduzieren und fundiertere Entscheidungen treffen.



Überblick: Niedrige vs. hohe Produktivität

Mehrere Studien und Berichte bieten Einblicke in die finanziellen und betrieblichen Unterschiede zwischen Unternehmen mit hoher und niedriger Produktivität. Die folgende Tabelle bietet eine vereinfachte Möglichkeit, die Ergebnisse auf der Grundlage des Produktivitätsniveaus zu vergleichen:

Wirkungsbereich	Geringe Produktivität	Hohe Produktivität
Umsatz und Kosten	Unvorhersehbare Ausgaben, verlorene Aufträge und stockende Projekte schmälern die Marge	Stetige Einnahmen, optimierte Kosten und höhere Rentabilität
Fristen und Lieferung	Häufige Verzögerungen, überstürzte Arbeit und verpasste Zusagen untergraben das Vertrauen	Zuverlässige Umsetzung, zufriedene Kunden und ein Wettbewerbsvorteil
Risikomanagement	Kleine Ineffizienzen führen zu teuren Störungen und Notlösungen	Proaktive Problemlösung verhindert größere Rückschläge
Betriebliche Effizienz	Unkoordinierte Teams und veraltete Tools bremsen den Fortschritt und führen zu Doppelarbeit	Optimierte Arbeitsabläufe, schnellere Umsetzung und weniger verschwendeter Aufwand
Ressourcennutzung	Überlastete Teams brennen aus, während andere unausgelastet bleiben	Ausgewogene Arbeitslasten, höhere Motivation und bessere Mitarbeiterbindung
Transparenz und Einblicke	Führungskräfte treffen Entscheidungen auf Basis von Vermutungen	Echtzeitdaten ermöglichen strategische Planung und kontinuierliche Verbesserung

Quellen: McKinsey Global Institute's Report on Productivity Growth; Deloitte's Global Human Capital Trends Report; various PwC reports on productivity and transformation

Checkliste: Wie erkennen Sie Produktivitätslücken, bevor sie Kosten verursachen?

✓ Veraltete Technologie und ineffiziente Systeme



Arbeitsabläufe und Prozesse analysieren



Nach veralteter Software suchen

✓ Schwache Projektplanung und -steuerung



Kommunikations- und Kollaborationsprobleme identifizieren



Wichtige Leistungskennzahlen (KPIs) überprüfen



Ressourcenzuweisung optimieren



Projekttransparenz und -nachverfolgung bewerten

✓ Mangelhaftes Personalmanagement



Lücken und Ineffizienzen in der Zeiterfassung aufdecken



Direktes Mitarbeiter-Feedback einholen

Welche Branchen leiden besonders unter niedriger Produktivität?

Unabhängig von der Branche sind Unternehmen auf reibungslose Abläufe angewiesen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Ob Beratungsfirmen oder Produktionsbetriebe – Projekte termingerecht abzuschließen, Ressourcen effizient zu nutzen und Verschwendung zu minimieren, sind universelle Ziele.

Dennoch stehen manche Branchen vor größeren Herausforderungen als andere. In jedem Fall führen Ineffizienzen zu verpassten Deadlines, verschwendeten Ressourcen und Umsatzeinbußen.

Produktivitätsprobleme sind weit verbreitet, doch ihre Ursachen – und Lösungen – unterscheiden sich je nach Branche. Der erste Schritt zur Lösung besteht darin, die spezifischen Herausforderungen jeder Branche zu verstehen.



Werfen wir einen genaueren Blick darauf, wo Produktivitätslücken am stärksten ins Gewicht fallen:

Professional Services

Herausforderungen:

- Weniger abrechenbare Stunden durch ineffiziente Nutzung der Beraterzeit
- Schlechte Projektergebnisse oder Verzögerungen bei der Lieferung
- Unzufriedene Kunden und potenzieller Verlust zukünftiger Aufträge durch unzureichende Leistung

Grund:

Die Branche lebt davon, abrechenbare Stunden zu maximieren und Projekte termingerecht abzuschließen. Ineffiziente Zeiterfassung und schlechte Ressourcenzuweisung führen zu Umsatzeinbußen.

Herausforderungen:

- Projektverzögerungen und Budgetüberschreitungen
- Ineffiziente Ressourcenzuweisung, die zu Zeit- und Materialverschwendung führt
- Qualitativ minderwertige Arbeit, die zu teuren Nacharbeiten und zur Nichteinhaltung von Vorschriften führt

Grund:

Bauprojekte sind äußerst zeitkritisch und erfordern ein präzises Projekt- und Ressourcenmanagement. Geringe Produktivität wirkt sich aufgrund ineffizienter Koordination oder Nachverfolgung direkt auf Fristen und Kosten aus.

 **Energie- und Versorgungsunternehmen****Herausforderungen:**

- Veraltete Technologien und ineffiziente Systeme können zu erhöhten Ausfallzeiten und Wartungskosten führen und die Gesamtproduktivität verringern.
- Unternehmen, die sich auf Kapitaldisziplin konzentrieren, können Investitionen in neue Technologien oder Erweiterungen einschränken, was Wachstum und Innovation behindern kann.
- Ineffizienzen können die Einführung erneuerbarer Energiequellen verlangsamen und damit die Bemühungen um eine Verringerung der Kohlenstoffemissionen und die Bekämpfung des Klimawandels beeinträchtigen.

Grund:

Produktivitätsprobleme in der Energiewirtschaft sind auf veraltete Technologien, Marktschwankungen und regulatorischen Druck zurückzuführen. Eine veraltete Infrastruktur und ineffiziente Systeme führen zu häufigen Ausfällen und hohen Betriebskosten, während schwankende Ölpreise und eine unsichere Nachfrage Investitionen in Innovationen oft einschränken.



Fertigung

Herausforderungen:

- Erhöhte Kosten aufgrund von Materialverschwendung, Maschinenstillstand und ineffizienten Prozessen
- Geringerer Output, der dazu führt, dass Verkaufsziele und Produktionsfristen nicht eingehalten werden
- Qualitätsprobleme aufgrund inkonsistenter Arbeitsmuster und schlechter Ressourcenzuweisung

Grund:

Die Fertigung hängt von engen Zeitplänen, präzisen Messungen und hohen Stückzahlen ab. Jede Ineffizienz (z. B. nicht verfolgte Maschinenstillstandszeiten oder nicht ausgelastete Mitarbeiter) führt zu erheblichen Verzögerungen und Kostensteigerungen.

Logistik und Transport

Herausforderungen:

- Veraltete Logistiksysteme treiben die Kraftstoff-, Arbeits- und Wartungskosten in die Höhe
- Verzögerungen und Kapazitätsengpässe stören den Handel und verlangsamen die Lieferungen
- Schlechte Infrastrukturplanung und veraltete Anlagen schränken die Effizienz ein

Grund:

Viele Unternehmen verlassen sich auf veraltete Tracking-Methoden, was die Infrastrukturplanung langsam und ineffizient macht. Ohne Echtzeitdaten ist es schwierig, sich auf die Nachfrage einzustellen und Ausfallzeiten zu minimieren. Fahrermangel und strenge Vorschriften führen zu weiteren Verzögerungen und Kosten.



Für Ihr Unternehmen entwickelt: die proMX 365 Productivity Suite

Schlechte Software-Entscheidungen können ein Unternehmen ausbremsen – die richtigen hingegen können die Wende bringen. Doch Produktivität verbessert sich nicht durch wahlloses Hinzufügen neuer Tools, sondern durch den Ersatz fragmentierter Systeme durch eine Lösung, die wirklich funktioniert.

Derzeit verlassen sich viele Unternehmen auf isolierte Plattformen, die nicht miteinander kommunizieren. Mitarbeitende verschwenden Zeit mit der manuellen Übertragung von Daten, der Suche nach Informationen oder dem Wechsel zwischen Anwendungen, die nicht aufeinander abgestimmt sind. Das Ergebnis? Verpasste Deadlines, teure Fehler und Teams, die in Ineffizienz versinken.

Die Lösung ist nicht einfach eine weitere Anwendung – sondern ein System, das alles an einem Ort verbindet. Die proMX 365 Productivity Suite wurde entwickelt, um Reibungsverluste zu reduzieren, doppelte Arbeit zu vermeiden und den Arbeitsalltag effizienter zu gestalten. Unternehmen gewinnen damit nicht nur verlorene Zeit zurück – sie schaffen eine Umgebung, in der Produktivität natürlich entsteht, statt ein ständiger Kampf zu sein.

Als Erweiterung von Dynamics 365 Project Operations schließt die proMX 365 Productivity Suite typische Lücken im Projektmanagement. Sie bietet leistungsstarke Tools für präzise Ressourcenzuweisung, exakte Zeiterfassung und ein strukturiertes Abwesenheitsmanagement – Bereiche, in denen Standardlösungen oft nicht ausreichen.

Anstatt Teams dazu zu zwingen, Software-Einschränkungen zu umgehen, passen sich diese Erweiterungen an die realen Geschäftsanforderungen an. Projekte bleiben auf Kurs, Entscheidungsträger erhalten bessere Einblicke, und die Arbeit läuft reibungslos – ohne die Verzögerungen und Unsicherheiten, die durch unverbundene Systeme entstehen. Statt zusätzliche Komplexität zu schaffen, sorgt diese Suite dafür, dass Produktivität nahtlos in die täglichen Abläufe integriert wird.



proMX 365

Project Portfolio Management

Überblick

Das Projektportfoliomanagement unterstützt Unternehmen dabei, ihre Projektportfolios effektiv und effizient zu steuern, strategische Entscheidungen zu treffen, Ressourcen optimal zuzuweisen und sicherzustellen, dass Projekte mit den Unternehmenszielen im Einklang stehen.

Features

01

Nachfragesteuerung:

Ein strukturierter Ansatz zur Bewertung externer Projektanfragen ermöglicht eine umfassende Einschätzung von Aufwand, Kosten und verbundenen Risiken. Der Übergang vom Projektvorschlag zur Umsetzung war noch nie so schnell und reibungslos.

02

Finanzmanagement:

Finanzprognosen liefern die notwendigen Einblicke, um fundierte Entscheidungen zur Projektpriorisierung, Ressourcenverteilung und mehr zu treffen. Eine 2D- oder 3D-Matrix für das Risikomanagement sorgt für ein tieferes Verständnis potenzieller Risiken und ermöglicht die Umsetzung gezielter Risikominderungsstrategien.

03

Planvergleich:

Vergleichen Sie mühelos mehrere Projektpläne, um Unterschiede in Umfang, Zeitrahmen und Ressourcenzuweisung zu analysieren. Finden Sie den effizientesten Ansatz, indem Sie potenzielle Kompromisse bewerten und die Ausrichtung an den geschäftlichen Prioritäten sicherstellen.

04

Programm- und Projektmanagement:

Behalten Sie verschiedenste Initiativen im Blick und sorgen Sie dafür, dass sowohl Einzelprojekte als auch übergreifende Programme mit den strategischen Zielen Ihres Unternehmens übereinstimmen.

05

Ressourcenmanagement:

Planen und verteilen Sie Ressourcen gezielt und effizient. So stellen Sie sicher, dass wichtige Initiativen die Aufmerksamkeit und Unterstützung erhalten, die sie benötigen.

06

Szenarienplanung:

Modellieren Sie verschiedene Projektszenarien, um Risiken frühzeitig zu erkennen, die Machbarkeit zu bewerten und sich auf Unsicherheiten vorzubereiten. Testen Sie unterschiedliche Strategien, bevor Sie Ressourcen binden – für fundierte Entscheidungen und maximale Flexibilität.

3 große Vorteile von Project Portfolio Management



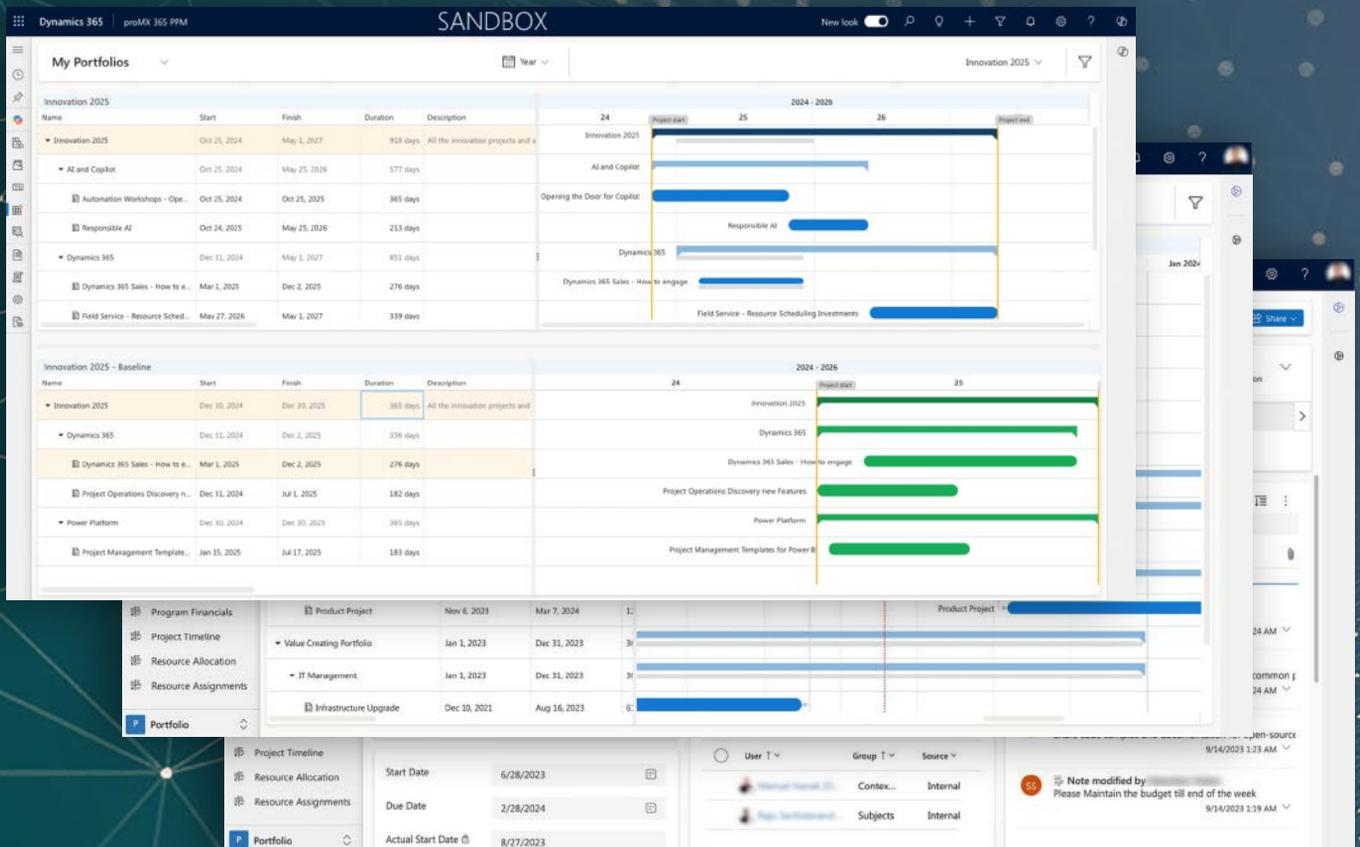
Zentraler Überblick



Datensichtbarkeit



Verbesserte Planung





proMX 365 Time Tracking

Überblick

Time Tracking ist eine App, die Dynamics 365 Project Operations um Funktionen zur Zeiterfassung und Spesenverfolgung erweitert. Sie unterstützt Projektmanager dabei, ihre Arbeitszeiten, Aufgaben und Ausgaben für Projekte einfacher, schneller und unkomplizierter zu dokumentieren – jederzeit und von überall aus.

Features

01

Zeiterfassung:

Erstellen Sie Zeiteinträge, um Datum und Dauer Ihres Arbeitseinsatzes zu erfassen. Sie können zudem eine Beschreibung hinzufügen und angeben, ob Ihre Arbeit abrechenbar ist oder nicht. Neben Arbeitszeiten lassen sich auch Urlaube und Feiertage erfassen. In der Kalenderansicht werden die Buchungskategorien farblich hervorgehoben, sodass Sie sich schnell einen Überblick verschaffen können.

02

Spesenverfolgung:

Mit Time Tracking können Sie sämtliche Ausgaben, die im Rahmen eines Arbeitspakets anfallen, einfach und schnell erfassen. Sie haben die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Spesenarten zu wählen und das Zahlungsdatum festzulegen. Durch eine eindeutige Benennung und Beschreibung Ihrer Ausgaben vermeiden Sie zeitaufwändige Rückfragen seitens des Projektleiters oder der Buchhaltung.

03

Einreichung:

Alle Buchungen – ob Arbeitszeiten, Urlaube oder Spesen – werden zunächst als Entwurf gespeichert und können beliebig oft bearbeitet werden, bis Sie zur Einreichung bereit sind. Ein Klick genügt, um Ihre Arbeitszeiten einzureichen. Um Zeit zu sparen, können auch mehrere Einträge gleichzeitig eingereicht werden. Ein Fehler unterlaufen? Kein Problem – Sie können Ihre Buchungen jederzeit zurückziehen.

04

Zusammenfassung:

Behalten Sie jederzeit den Überblick über Ihre eingereichten Zeiten. Sie haben direkten Zugriff auf Auswertungen Ihrer Buchungen innerhalb eines festgelegten Zeitraums (Tag, Woche, Arbeitswoche, Monat). Mithilfe übersichtlicher Diagramme erkennen Sie auf einen Blick, ob Sie Ihre Ziele erreicht haben – und können Ihre Einträge und Ausgaben nach Kategorie sortieren.

3 große Vorteile von Time Tracking



Ausgaben einfach und schnell erfassen



Genauere Start- und Endzeiten von Aufgaben können dokumentiert werden



Weniger Fehler in Rechnungen und Berichten



proMX 365 Mobile Time Tracking

Überblick

Mobile Time Tracking ist eine App für Smartphones, Tablets und den Desktop, mit der Sie Ihre Arbeitszeiten jederzeit und von überall aus erfassen können. Doch sie ist mehr als nur eine mobile Anwendung zur Zeiterfassung.

Die App ist mit der Microsoft-App To Do sowie Ihrem Outlook-Kalender synchronisiert. Letzteres ist besonders hilfreich für Mitarbeitende mit vollen Terminkalendern – so lassen sich Arbeitszeiten schneller und präziser erfassen.

Features

01

Outlook-Synchronisation:

Die App zeigt alle Einträge aus Ihrem Outlook-Kalender an. Termine, die Sie noch nicht angenommen haben, sind durch eine blau-weiße Linie gekennzeichnet. Mit nur wenigen Klicks lassen sich diese direkt als Zeiteintrag übernehmen. Datum, Uhrzeit, Dauer und Titel werden dabei automatisch aus Outlook übernommen.

02

Integration mit Microsoft To Do:

Nutzen Sie Microsoft To Do zur Verwaltung Ihrer Aufgabenlisten? Dann sehen Sie Ihre dort erstellten Aufgaben auch in Mobile Time Tracking. Haken Sie eine Aufgabe hier ab, wird sie automatisch auch in To Do als erledigt markiert – und umgekehrt: In der mobilen App werden nur noch offene Aufgaben angezeigt.

03

Projektübersicht:

Neben Ihren Terminen zeigt Ihnen die App auch eine Liste aller Projekte, an denen Sie beteiligt sind. In der Übersicht sehen Sie, wer sonst noch zum Projektteam gehört, wie viele Stunden Sie bereits auf ein bestimmtes Projekt gebucht haben und wann der nächste Meilenstein erreicht wird. Außerdem erkennen Sie auf einen Blick, wie viele Stunden Sie in dieser Woche bereits als Entwurf gespeichert und wie viele Sie bereits eingereicht haben.

04

Editieren:

Solange Buchungen im Entwurfsstatus sind, können Sie diese jederzeit bearbeiten oder korrigieren. Auch bereits eingereichte Einträge lassen sich wieder zurückziehen. Selbstverständlich können Sie auch komplett neue Zeiteinträge erstellen, unabhängig von bestehenden Outlook-Terminen.

3 große Vorteile von Mobile Time Tracking



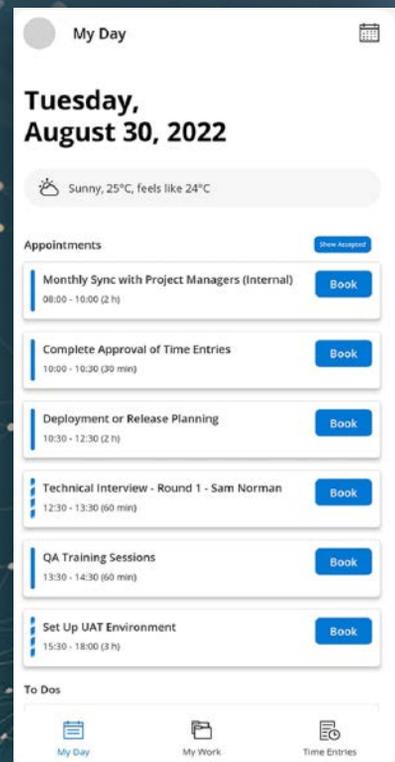
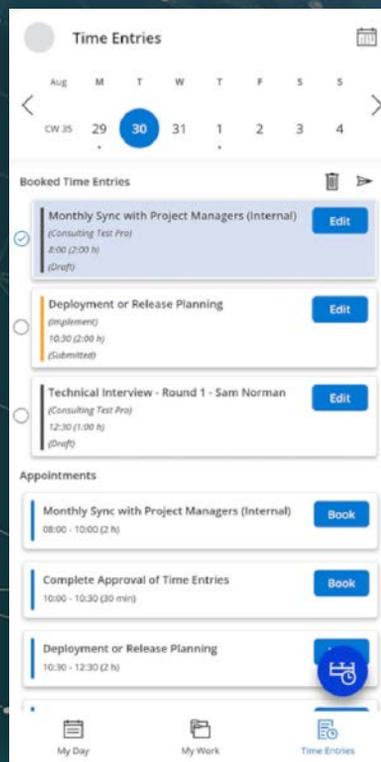
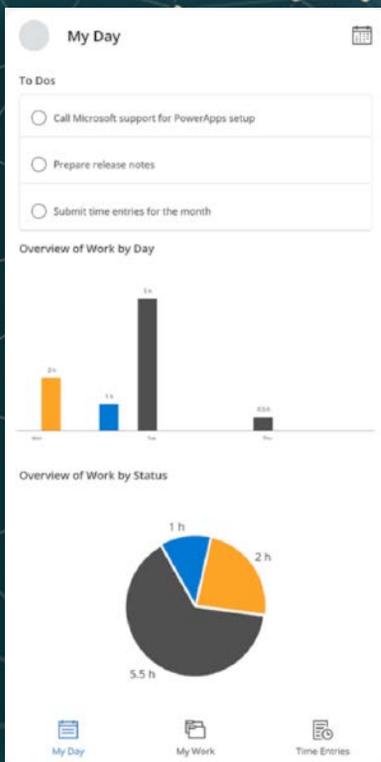
Schnelle Zeiterfassung dank Synchronisation mit dem Outlook-Kalender



Überblick über laufende Projekte



Microsoft To-Do-Listen jederzeit zur Hand





proMX 365 Absence Management

Überblick

proMX 365 Absence Management ist eine umfassende Plattform zur Verwaltung und Nachverfolgung von Mitarbeiterabwesenheiten innerhalb der Microsoft Dynamics 365-Umgebung. Dabei werden verschiedene Arten von Abwesenheiten berücksichtigt – etwa Urlaub, Krankheit oder gesetzliche Feiertage.

Die Lösung bietet eine Echtzeit-Synchronisierung, anpassbare Genehmigungs-Workflows und einen benutzerfreundlichen, grafischen Kalender.

Sie verbessert die Ressourcenplanung und steigert die Produktivität Ihrer gesamten Belegschaft.

Features

01

Abwesenheiten verwalten:

Verwalten Sie alle Arten von Abwesenheiten zentral – von Urlaub über Feiertage und Krankmeldungen bis hin zu Betriebsschließungen oder sonstigen Fehlzeiten. Auch die Verfügbarkeit anderer Ressourcen, etwa technischer Geräte, wird dabei berücksichtigt.

02

Nahtlose Microsoft-Integration:

Die App ist vollständig in den Arbeitszeitkalender der Ressourcen integriert und wirkt sich auf mehrere Module innerhalb von Dynamics 365 aus. Änderungen oder Aktualisierungen werden in Echtzeit synchronisiert – das verhindert Inkonsistenzen zwischen Systemen und sorgt für eine präzise Ressourcenplanung.

03

HR-spezifische Funktionen:

Definieren Sie spezielle Sicherheitsrollen, um beispielsweise Genehmigungen zu umgehen oder systemweite Änderungen durchzuführen. Zudem ermöglicht das Tool eine interaktive Urlaubsplanung für ganze Teams sowie ein umfassendes Abwesenheitsmanagement.

3 große Vorteile von Absence Management



Behalten Sie den Überblick über Abwesenheitszeiten



Legen Sie Betriebsferien oder freie Tage für verschiedene Gruppen fest



Verwalten Sie Urlaubsanträge und -kontingente zentral

The screenshot displays the Dynamics 365 Absence Management interface. The main view is a calendar for the year 2024, showing various absence types and their durations. The interface includes a navigation pane on the left with options like Home, Recent, Pinned, Holiday, Absence Requests, Calendar, Holiday Allowances, Settings, Bookable Resources, Public Holidays, and Holiday Areas. The top right shows the current status of the absence request: Draft, Submitted, Approved, Rejected, Generated/Resumed, and Cancelled. Below the calendar, there is a tracking table with columns for Submitted By, Last Approval Used, Last Changed By, and Last Changed On. The table shows that the request was submitted by PRO-MX-ADMIN, manually approved, and last changed by PRO-MX-ADMIN on 16.04.2025 at 17:52.

Submitted By	Last Approval Used	Last Changed By	Last Changed On
PRO-MX-ADMIN, #	Manual	PRO-MX-ADMIN, #	16.04.2025 17:52



proMX 365 Core

Überblick

Wenn Sie sich zusätzliche Funktionen für Microsoft Dynamics 365 Project Operations wünschen, ist proMX 365 Core genau das Richtige für Sie. Dabei handelt es sich um eine Art Werkzeugkasten mit Erweiterungen für Project Operations. So können Sie die Software gezielt ergänzen und individuell an Ihre Anforderungen anpassen.

Features

01

Projektmanagement:

Die Multi-Projekt- und Multi-Kunden-Ansicht mit Gantt-Diagrammen hilft Ihnen, den Fortschritt im Blick zu behalten und wichtige Meilensteine nicht aus den Augen zu verlieren. Damit die Darstellung der Realität entspricht, können Sie ganz einfach verschiedene Abhängigkeitsarten zwischen Projektaufgaben definieren.

02

Ressourcenplanung:

Die App zur Ressourcenplanung verschafft Ihnen projektübergreifend einen Überblick über die Kapazitäten Ihrer Teammitglieder. Das ermöglicht eine bessere und nachhaltigere Planung.

03

Projektcontrolling:

Vielfältige Funktionen unterstützen Sie dabei, die wichtigsten Kennzahlen stets im Blick zu behalten – damit sich negative Entwicklungen nicht unbemerkt fortsetzen. Es stehen zusätzliche Felder innerhalb der Projektentitäten für KPIs und Statistiken zur Verfügung (z.B. Projekttypen, Kundenzufriedenheit). Darüber hinaus liefert proMX 365 Core detaillierte Echtzeitdaten zu Budgets, Zeiterfassung, Ressourcen und zur Pipeline.

3 große Vorteile von proMX 365 Core for Project Operations



Anpassung von Project Operations möglich



Schafft eine maßgeschneiderte Projektmanagement-Lösung



Umfassendes detailliertes Projektcontrolling

The screenshot displays the Dynamics 365 Project Operations interface for a project named "Project PO implementation". The interface is divided into several sections:

- General Information:** Name: Project PO implementation; Owner: Manual Hanak; Project Type: Customer driven; Program: kleine und mittlere Maßnahmen; Business Unit: ---; State: Draft; Stage: Opening; Priority: Moderate; Executive Sponsor: ---; Manager: ---; Description: D865 PO implementation for professional services company; Customer: proMX AG; Currency: Euro; Schedule Mode: Fixed duration; Project Manager: Manual Hanak; Calendar template: Default Work Template.
- Schedule:** Estimated Start Date: 7/30/2021; Duration (Days): 128.00; Finish Date: 1/26/2022; % Complete: 0.54; Estimated Labor Cost: €65,040.00; Estimated Expense Cost: €0.00; Estimated Material Cost: €0.00; Estimated Total Cost: €65,040.00.
- Effort:** Effort (Hours): 1,104.00; Actual Start: ---; Effort Completed (Hours): 6.00; Actual Finish: ---; Effort Remaining (Hours): 1,098.00; Actual Labor Cost: €720.00; Actual Expense Cost: €0.00; Actual Material Cost: €0.00; Actual Total Cost: €720.00.
- Summary Table:**

Category	Value
Total hours overall	756.13
Billable hours	364.60
Non-billable hours	0
Remaining hours	2
Hours in progress	4.67
Hours on hold	4.67
Hours reserved	2
Hours available	0
Hours booked	0
Hours committed	0
Hours allocated	23.42
Hours assigned	163.92
Hours available for assignment	163.92
- Task Details:**

Task ID	Status	Estimated Cost	Actual Cost	Remaining Cost	Hours
4. Fourth Task	OK	\$3,360.00	\$3,360.00	\$0.00	0.00
5. Fifth Task	Exceeds	\$1,680.00	\$5,040.00	\$60.00	\$3,360.00
6. Sixth Task	OK	\$600.00	\$0.00	\$6840.00	\$0.00

Customer Stories: Wie haben Unternehmen ihre Produktivität verbessert?



Mitarbeitende: 200+
Industrie: Architektur & Bauplanung
Land: USA

Das Unternehmen ist ein vollständig integriertes Architektur- und Ingenieurbüro, das Architekten, Ingenieure und Dokumentation zusammenführt. Es bietet Dienstleistungen in Architektur, TGA-Planung (Technische Gebäudeausrüstung) und weiteren Bereichen an. Auf Grundlage der positiven Erfahrungen mit proMX Gantt- und Zeiterfassungslösungen implementierte das Unternehmen proMX 365 PPM als neue, flexible Lösung für das Projektportfoliomanagement.

Herausforderung

Das Unternehmen hatte nur eingeschränkten Einblick in sein Projektportfolio und arbeitete mit ineffizienten, abteilungsübergreifenden Workarounds. Das Ressourcenmanagement erfolgte auf Aufgabenebene. Für bessere Zusammenarbeit und verlässliche Datenstrukturen wurde eine neue Lösung benötigt.

Lösung

proMX 365 Project Portfolio Management stellte eine zentrale Plattform mit anpassbaren Funktionen bereit, um Projekte effizienter zu steuern. Eine Hierarchie aus Haupt- und Teilprojekten wurde eingeführt, wodurch das Ressourcenmanagement auf Projektebene möglich wurde.

Ergebnisse

- Flexible, maßgeschneiderte Lösung, die den spezifischen Anforderungen des Unternehmens entspricht
- Verbesserte Steuerung des Projektportfolios durch erweiterte Reporting-Funktionen
- Einheitliche, konsistente Datenbasis für bessere Zusammenarbeit

proMX-Lösung

proMX 365 Project Portfolio Management (PPM)



Project Portfolio Management



Mitarbeitende: ca. 100
Industrie: Professional Services
Land: Norwegen

Der Kunde ist ebenfalls Microsoft-Partner mit Fokus auf Dynamics 365 und begleitet digitale Transformationsprojekte zur Optimierung von Marketing-, Vertriebs- und Supportprozessen.

proMX implementierte proMX 365 PPM als neue Lösung für das Projektportfoliomanagement als Ergänzung von Dynamics 365 Project Operations.

Herausforderung

Ein Microsoft-Partner sah eine funktionale Lücke im Portfoliomanagement innerhalb von Dynamics 365 Project Operations. Die bestehenden Prozesse waren stark auf umfassendes Portfoliomanagement angewiesen – Funktionen, die in der Standardlösung nicht vollständig abgedeckt waren. Gesucht wurde daher eine flexible, sofort einsatzbereite Lösung zur Erweiterung von Project Operations.

Lösung

proMX 365 Project Portfolio Management erfüllte die Anforderungen des Unternehmens punktgenau. Die Lösung bot sofort verfügbare Funktionen, ließ sich individuell anpassen und fügte sich reibungslos in bestehende Prozesse ein.

Ergebnisse

- Erweiterte Funktionen für professionelles Portfoliomanagement
- Flexibel konfigurierbare Standardlösung
- Nahtlose Integration in bestehende Arbeitsabläufe
- Schnelle, unkomplizierte Einführung

proMX-Lösung:

proMX 365 Project Portfolio Management (PPM)



Project Portfolio Management

Fazit

Die meisten Unternehmen wissen, dass Produktivität entscheidend ist. Sie führen neue Tools ein, optimieren Arbeitsabläufe und fordern ihre Mitarbeitenden auf, effizienter zu arbeiten. Die Erwartung? Dass diese Maßnahmen den Betrieb reibungslos halten und die Wettbewerbsfähigkeit sichern.

Doch trotz dieser Anstrengungen bleiben Ineffizienzen bestehen. Veraltete Systeme bremsen Teams aus, schlechte Planung bringt Projekte ins Wanken, und Probleme im Personalmanagement treiben die Kosten in die Höhe. Branchen wie Bau, professionelle Dienstleistungen, Energie, Fertigung und Logistik kämpfen mit tief verwurzelten Produktivitätsproblemen – Herausforderungen, die sich nicht einfach durch mehr Anstrengung lösen lassen. Unternehmen verlieren weiterhin wertvolle Zeit und Ressourcen durch fragmentierte Prozesse und veraltete digitale Infrastruktur. Wer diese Probleme nicht strategisch angeht, riskiert den Anschluss zu verlieren.

Echte Produktivitätsgewinne entstehen nicht durch punktuelle Optimierungen, sondern durch einen durchdachten, systemweiten Ansatz. Unternehmen, die Engpässe identifizieren, die richtigen digitalen Tools einsetzen und strukturierte, flexible Arbeitsabläufe etablieren, schaffen die Grundlage für langfristigen Erfolg.

Die erfolgreichsten Unternehmen sind nicht nur effizient – sie setzen Effizienz genau dort ein, wo sie den größten Unterschied macht. Wer Produktivität nicht nur verbessert, sondern strategisch neu denkt, wird nicht nur mithalten – sondern den Standard für die Zukunft setzen.



So steigern Sie Ihre Produktivität gleich ab heute

Sie haben unser Whitepaper gelesen und wertvolle Erkenntnisse gewonnen. Doch wie setzen Sie dieses Wissen nun in Ihrem Unternehmen um?

Wo hakt es? Finden Sie es heraus!

Bevor Sie die Produktivität steigern, brauchen Sie einen klaren Überblick darüber, was Ihr Unternehmen ausbremst. Welche Prozesse kosten unnötig Zeit? Wo entstehen Engpässe? proMX hilft Ihnen, die größten Ineffizienzen zu erkennen, damit Sie gezielt dort ansetzen, wo es den größten Unterschied macht.

Ein Plan, der wirklich passt

Eine allgemeine Strategie löst keine konkreten Geschäftsprobleme. Deshalb entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen einen maßgeschneiderten Plan, der genau auf Ihre Anforderungen abgestimmt ist. Unser Team bringt umfassende Erfahrung in digitaler Transformation und Prozessoptimierung mit.

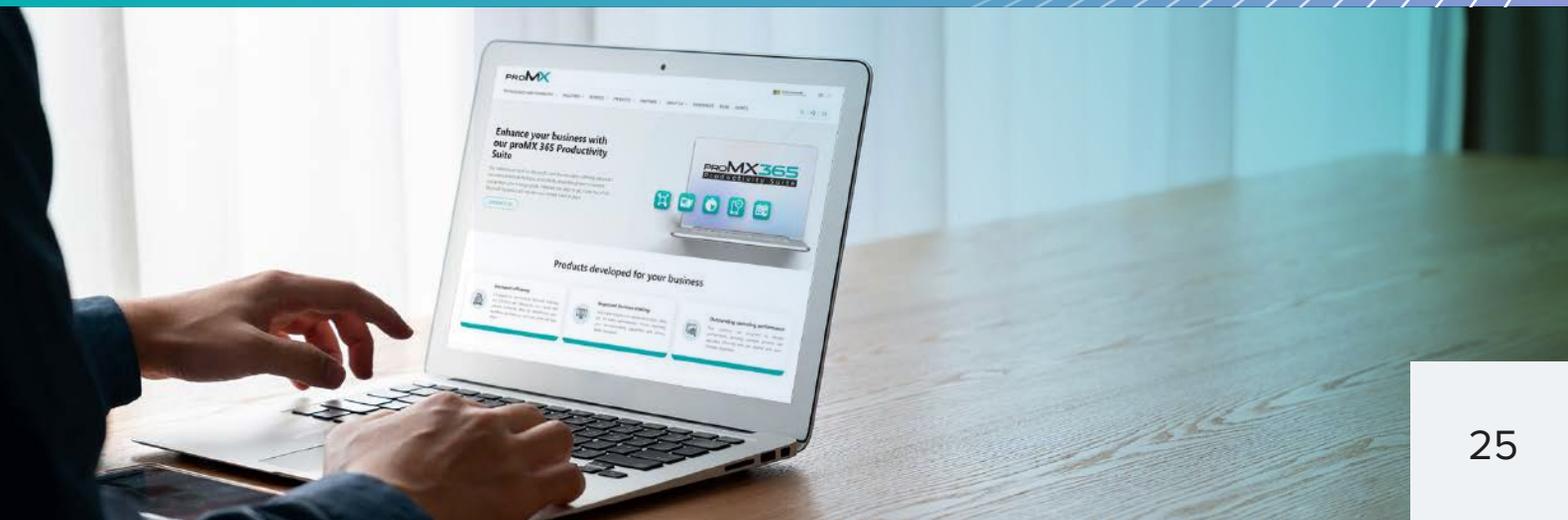


Umsetzung mit Wirkung

Ideen allein verändern nichts – es kommt auf die Umsetzung an. Ob Technologie-Upgrade, effizientere Workflows oder gezielte Schulungen – wir setzen auf Lösungen, die nachweislich die Produktivität steigern. Unser bewährter Prozess sorgt für eine reibungslose Implementierung mit minimalen Unterbrechungen und maximalem Nutzen.

Buchen Sie jetzt Ihr kostenloses 2-stündiges Beratungsgespräch!

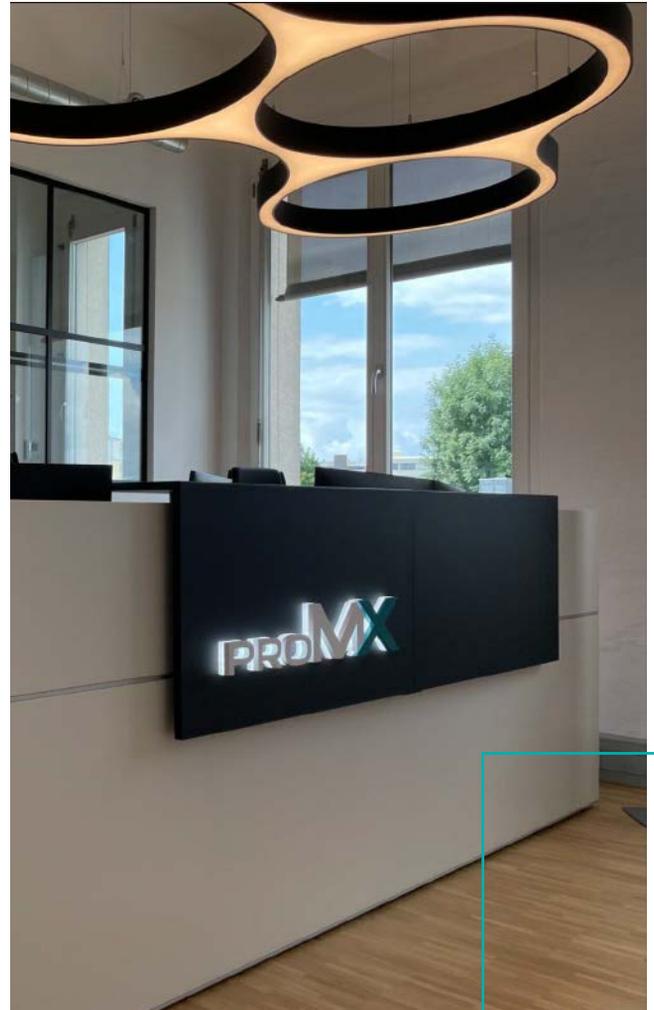
JETZT BUCHEN



Kontakt

Ihr Partner für Transformation

Ein idealer Partner für die digitale Transformation kennt nicht nur Technologie und Theorie, sondern auch die spezifischen Anforderungen Ihrer Branche. Unsere Berater verstehen die Prozesse, Prioritäten und Herausforderungen verschiedener Industrien. Kontaktieren Sie uns!



look@promx.net
www.promx.net